

29 NOVEMBRE 1984

**Arrêté ministériel relatif à l'organisation du contentieux judiciaire
du Ministère de la Région wallonne en matière de forêt, chasse et pêche**

Le Ministre des Technologies nouvelles et des P.M.E., de l'Aménagement du Territoire et de la Forêt pour la Région wallonne,

Vu la loi spéciale du 8 août 1980 de réformes institutionnelles, notamment les articles 6 et 82 in fine;

Vu l'arrêté de l'Exécutif du 27 janvier 1982 portant règlement du fonctionnement de l'Exécutif régional wallon;

Vu l'arrêté de l'Exécutif du 12 mars 1982 fixant la répartition des compétences entre les Ministres, membres de l'Exécutif régional wallon, modifié par l'arrêté de l'Exécutif du 17 novembre 1982;

Vu l'arrêté de l'Exécutif du 22 avril 1984 réglant la signature des actes de l'Exécutif régional wallon;

Vu les décisions des 17 mars 1982 et 7 janvier 1983 de l'Exécutif régional wallon relatives aux avocats chargés de défendre les intérêts de la Région;

Arrête :

Article 1er. Le Ministre qui a les forêts dans ses attributions, désigne, dans le cadre du système de l'abonnement, les avocats chargés, tant devant les cours et tribunaux que devant le Conseil d'Etat, des affaires de forêt, chasse et pêche.

En cette qualité, les avocats ont mandat de représenter le Ministère de la Région wallonne (Service des Forêts, de la Chasse et de la Pêche), tant en demandant qu'en défendant, devant toute juridiction.

Art. 2. Le Ministre fixe le nombre de ces avocats selon les nécessités du service dans chaque ressort judiciaire; il détermine, par un règlement général ou par des dispositions individuelles, leur titre, leurs attributions et devoirs ainsi que le ressort judiciaire ou administratif de leur office.

Il en est de même pour les affaires portées devant le Conseil d'Etat.

Art. 3. Le Ministre conserve la faculté de confier des affaires litigieuses, dans des cas spéciaux, à un avocat autre que celui attribué conformément à l'article 2.

Si l'avocat doit se désister pour des raisons déontologiques, le Ministre peut désigner un des autres avocats attribués.

Art. 4. Les avocats peuvent être consultés, pour des affaires non litigieuses par le Ministre, le directeur général des Ressources naturelles et de l'Environnement, l'inspecteur général de l'Environnement et des Forêts, les fonctionnaires des rangs 13 et 12 du Service des Forêts, de la Chasse et de la Pêche.

S'il échoue, la consultation des avocats sera réglée par un règlement général ou par des dispositions individuelles, telles que visées à l'article 2.

Les avocats peuvent aussi être chargés d'élaborer ou de participer à l'élaboration de la réglementation en matière de forêt, chasse et pêche. Cette mission peut faire l'objet d'une convention particulière dans le cadre de l'abonnement et sans qu'il y ait révision du montant de celui-ci.

M. WATHELET

ÜBERSETZUNG

**29. NOVEMBER 1984. — Ministerialerlass über die Organisation der Prozessangelegenheiten
des Ministeriums der Wallonischen Region in Sachen Forst-, Jagd- und Fischereiwesen**

Aufgrund des Sondergesetzes vom 8. August 1980 zur Reform der Institutionen, insbesondere des Artikels 6 und des Endes des Artikels 82;

Aufgrund des Erlasses der Exekutive vom 27. Januar 1982 zur Regelung der Arbeitsweise der Wallonischen Regionalexekutive;

Aufgrund des Erlasses der Exekutive vom 12. März 1982 zur Festlegung der Verteilung der Zuständigkeiten unter die Minister, Mitglieder der Wallonischen Regionalexekutive, abgeändert durch den Erlass der Exekutive vom 17. November 1982;

Aufgrund des Erlasses der Exekutive vom 22. April 1984 zur Regelung der Unterzeichnung der Urkunden der Wallonischen Regionalexekutive;

Aufgrund der Beschlüsse der Wallonischen Regionalexekutive vom 17. März 1982 und 7. Januar 1983 in bezug auf die Rechtsanwälte, die mit der Verteidigung der Interessen der Region beauftragt sind;

Beschliesst der Minister der Neuen Technologien und der K.M.B., der Raumordnung und des Forstwesens für die Wallonische Region :

Artikel 1. Der Minister, zu dessen Zuständigkeitsbereich das Forstwesen gehört, benennt im Rahmen des Abonnementssystems die Rechtsanwälte, die sowohl vor den Gerichtshöfen und Gerichten als auch vor dem Staatsrat mit den Forst-, Jagd- und Fischereiangelegenheiten beauftragt sind.

In dieser Eigenschaft haben die Rechtsanwälte den Auftrag, das Ministerium der Wallonischen Region (Forst-, Jagd- und Fischereidienst) sowohl bei Klagen als auch bei Verteidigungen vor jedem Gericht zu vertreten.

Art. 2. Der Minister legt für jeden Gerichtsbezirk die Anzahl dieser Rechtsanwälte je nach den Bedürfnissen des Dienstes fest; durch eine allgemeine Verordnung oder durch individuelle Massnahmen bestimmt er ihren Titel, ihre Zuständigkeiten und Pflichten sowie den Gerichts- oder Verwaltungsbezirk ihres Amtes.

Dies gilt auch für die Angelegenheiten, die vor den Staatsrat gebracht werden.

Art. 3. In besonderen Fällen behält der Minister die Möglichkeit, einem anderen Rechtsanwalt als demjenigen, der gemäß Artikel 2 benannt worden ist, strittige Angelegenheiten anzuvertrauen.

Wenn der Rechtsanwalt aus Gründen der Deontologie verzichten muss, kann der Minister einen der anderen Vertragsanwälte benennen.

Art. 4. Für nicht strittige Angelegenheiten können die Rechtsanwälte von dem Minister, dem Generaldirektor für Naturschätze und Umwelt, dem Generalinspektor für Umwelt und Forstwesen, den Beamten der Ränge 13 und 12 des Forst-, Jagd- und Fischereidienstes zu Rate gezogen werden.

Die Hinzuziehung der Rechtsanwälte wird gegebenenfalls durch eine allgemeine Verordnung oder durch individuelle Massnahmen, wie in Artikel 2 vorgesehen, geregelt.

Die Rechtsanwälte können ebenfalls mit der Erstellung oder mit der Beteiligung an der Erstellung der Ordnung in Sachen Forst-, Jagd- und Fischereiwesen beauftragt werden. Diese Aufgabe kann, im Rahmen des Abonnement und ohne dass dessen Betrag neu festgesetzt wird, den Gegenstand eines Sonderabkommens bilden.

Art. 5. Die Rechtsanwälte sorgen vor gleich welcher Instanz für die Verteidigung der Prozessangelegenheiten bis zu deren Abschluss, außer wenn das Eingreifen eines Rechtsanwaltes beim Kassationshof laut Gesetz erforderlich ist. In diesem Fall wird die Akte dem vom Minister benannten Rechtsanwalt beim Kassationshof übermittelt.

Wenn der Beschluss aufgehoben und vom Kassationshof an einen anderen Appellationshof verwiesen wird, wird die Akte wiederum dem Rechtsanwalt anvertraut, der sie vorher bearbeitete.

Art. 6. Die Rechtsanwälte werden aufgrund eines Jahresabonnements entlohnt, dessen Betrag vom Minister festgelegt und in dreimonatlichen Raten ausgezahlt wird.

Der Abonnementsbetrag ist an den Index der Verbraucherpreise gebunden und schwankt bei jeder Erhöhung oder Verringerung von mindestens 5 pzt. des vorgenannten Indexes.

Der Abonnementsbetrag kann jedes Jahr, wo dem Rechtsanwalt weniger als zehn Streitfälle oder Beratungen anvertraut werden sind, um die Hälfte gekürzt werden.

Art. 7. Den, Rechtsanwälten werden die Fah.-kosten gemäß dem offiziellen Tarif der Verwaltung vergütet, wenn sie sich aufgrund ihrer Dienstpflichten außerhalb des Gerichts- oder Verwaltungsbezirks begeben müssen, für den sie benannt worden sind oder den der Minister festlegt; der Minister bestimmt durch Gleichstellung die Taristufen, in die sie eingeordnet werden.

Art. 8. Wenn sich das Abonnement eines Rechtsanwalts im Hinblick auf die Anzahl der von ihm behandelten Angelegenheiten, ihr Ausmass und die Erfüllten Pflichten als ungünstig erweist, kann der Minister im Rahmen der Haushaltsmittel einen aussergewöhnlichen jährlichen Honorarzuschlag gewähren.

Art. 9. Zusätzlich zu dem Jahresabonnement erhalten die Rechtsanwälte Prozessvergütungen, sofern und in dem Masse, wie diese zu Lasten der Gegenpartei gehen.

Die Abrechnung kann erst erfolgen, nachdem eine Angelegenheit endgültig abgeschlossen und im Falle eines Streites ein eventueller Ausgleich vorgenommen worden ist.

Die Rechtsanwälte werden vom Minister beauftragt, diese Vergütungen selbst und zu Lasten der verlierenden Partei einzuziehen.

Art. 10. Der Auftrag der Rechtsanwälte nimmt von Rechts wegen ein Ende am ersten Tag des Monates nach demjenigen, in dem sie das Alter von 70 Jahren erreichen.

Dennoch hat der Minister die Möglichkeit, in den Benennungserlassen zu bestimmen, dass er dem Auftrag zu jeder Zeit oder mittels einer Kündigungsfrist, deren Dauer er festlegt, mit oder ohne Entschädigung ein Ende setzen kann.

Art. 11. Die Rechtsanwälte werden keineswegs als Beamte der Allgemeinen Verwaltung im Sinne des Gesetzes über die Pensionen betrachtet.

Art. 12. Vorliegender Erlass gilt ab dem 1. Oktober 1984.

Art. 13. Die Wald-, Jagd- und Fischereidienst ist mit der Durchführung dieses Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, am 29. November 1984.

M. WATHELET

VERTALING

N. 85 — 794

29 NOVEMBER 1984. — Ministerieel besluit houdende organisatie van de dienst « Juridische Geschillen » van het Ministerie van het Waalse Gewest inzake bos, jacht en visserij

De Minister van de Nieuwe Technologieën en de K.M.O.'s, de Ruimtelijke Ordening en het Bos voor het Waalse Gewest:

Gelet op de wet van 8 augustus 1980 tot hervorming der instellingen, inzonderheid op de artikelen 6 en 82 *in fine*;

Gelet op het besluit van de Executieve van 27 januari 1982 houdende regeling van de werking van de Waalse Gewestexecutieve;

Gelet op het besluit van de Executieve van 12 maart 1982 houdende verdeling van de bevoegdheden onder de Ministers, leden van de Waalse Gewestexecutieve, gewijzigd door het besluit van de Executieve van 17 november 1982;

Gelet op het besluit van de Executieve van 22 april 1984 tot regeling van de ondertekening van de akten van de Waalse Gewestexecutieve;

Gelet op de beslissingen van de Waalse Gewestexecutieve van 17 maart 1982 en 7 januari 1983 betreffende de advocaten belast met de verdediging van de belangen van het Gewest,

Besluit:

Artikel 1. De Minister tot wiens bevoegdheid de bossen behoren wijst in het kader van het abonnementssysteem de advocaten aan die belast zijn zowel voor de hoven en rechthanden als voor de Raad van State met bos-, jacht- en visserijzaken.

In die hoedanigheid zijn de advocaten gemanageerd om het Ministerie van het Waalse Gewest (Bos-, Jacht- en Visserijdienst), hetzij als eiser, hetzij als verweerde, te vertegenwoordigen voor elk rechtscollege.

Art. 2. De Minister stelt in elk rechtsgebied het aantal advocaten vast met inachtneming aan de dienstvereisten; hij bepaaldt, bij wege van een algemeen reglement of van afzonderlijke bepalingen, hun titel, hun bevoegdheden en plichten, alsmede het rechts- of administratief gebied van hun ambt.

Hetzelfde geldt voor de bij de Raad van State aanhangig gemaakte zaken.

Art. 3. De Minister behoudt in bijzondere gevallen de mogelijkheid betwiste zaken toe te vertrouwen aan een andere advocaat dan die welke overeenkomstig artikel 1 is aangesteld.

Indien de advocaat zich om deontologische redenen moet terugtrekken, kan de Minister één van de andere aangestelde advocaten aanwijzen.

Art. 4. De advocaten kunnen voor niet-betwiste zaken worden geraadpleegd door de Minister, de directeur-generaal voor Natuurlijke Bronnen en het Leefmilieu, de inspecteur-generaal van het Leefmilieu en van de Bossen, de ambtenaren van de rangen 13 en 12 van de Bos-, Jacht- en Visserijdienst.

In voorkomend geval zal de raadpleging van de advocaten gereeld worden bij wege van een algemeen reglement of van afzonderlijke bepalingen zoals bedoeld in artikel 2.

De advocaten kunnen ook belast worden met het opstellen van de reglementering inzake bos, jacht en visserij of er aan mede te werken. Deze opdracht kan het voorwerp zijn van een bijzondere overeenkomst in het kader van het abonnement en zonder herziening van het bedrag ervan.

Art. 5. De advocaten staan in voor de verdediging van de betwiste zaken tot aan de afhandeling ervan, ongeacht het rechtscollege waarnaar zij verwezen worden, behalve wanneer het optreden van een advocaat bij het Hof van cassatie wettelijk vereist is; in dat geval wordt het dossier overgezonden aan de door de Minister aangewezen cassatieadvocaat.

Als het arrest verbroken wordt en de zaak door het Hof van cassatie naar een ander Hof van beroep wordt verwezen, wordt het dossier opnieuw toevertrouwd aan de advocaat die het voorheen behandelde.

Art. 6. De advocaten worden bezoldigd op basis van een jaarlijks abonnement waarvan het bedrag, dat per driemaandelijkse stortingen betaald wordt, door de Minister wordt vastgesteld.

Het bedrag van het abonnement wordt gekoppeld aan het indexcijfer van consumptieprijsen en wordt aangepast bij elke stijging of daling van minstens 5 pct. van dat indexcijfer.

Het bedrag kan met de helft verminderd worden voor elk jaar waarin het aantal aan de advocaten toevertrouwde geschillen of gevraagde raadplegingen minder dan 10 bedraagt.

Art. 7. De advocaten worden volgens het officiële tarief van de administratie voor hun reiskosten vergoed wanneer hun ambtsverplichtingen nopen tot reizen buiten het gerechtelijk of administratief arrondissement waarvoor zij aangewezen worden of dat de Minister vaststelt; deze bepaalt bij gelijkstelling de tariefklassen waarin zij worden ingedeeld.

Art. 8. Wanneer wordt vastgesteld dat het abonnement van een advocaat ontoereikend is, rekening houdend met het aantal zaken die hij heeft moeten behandelen, met de belangrijkheid ervan en met de ten deze verrichte zaken, kan de Minister, binnen de perken van de begrotingskredieten, een buitengewone jaarlijkse ereloon-toeslag verlenen.

Art. 9. De advocaten ontvangen naast hun jaarlijks abonnement procedurevergoedingen, voor zover zij van de tegenpartij terugvervorderd kunnen worden.

De afrekening mag slechts geschieden wanneer een zaak definitief beëindigd is en na eventuele compensatie in geval van geschil.

De advocaten worden door de Minister belast zelf die vergoedingen van de verliezende partijen terug te vorderen.

Art. 10. De opdracht van advocaten eindigt ambtshalve de eerste dag van de maand volgend op die gedurende welke zij de leeftijd van 70 jaar bereiken.

Nochtans kan de Minister in de aanwijzingsbesluiten bepalen dat hij op ieder ogenblik of met opzegging waarvan hij de termijn vaststelt met of zonder vergoeding een einde aan de opdracht kan maken.

Art. 11. De advocaten worden niet als ambtenaren van het algemeen bestuur beschouwd in de zin van de wet op de pensioenen.

Art. 12. Dit besluit treedt in werking op 1 oktober 1984.

Art. 13. De Bos-, Jacht- en Visserijdienst is belast met de uitvoering van dit besluit.

Gegeven te Brussel, op 29 november 1984.

M. WATHELET

AUTRES ARRÊTÉS

MINISTÈRE DE LA JUSTICE

Ordre judiciaire

Par arrêté royal du 25 avril 1985, M. Ransquin, P., substitut du procureur général près la Cour d'appel de Mons, est nommé avocat général près cette cour.

Notariat

Par arrêtés royaux du 25 avril 1985 :

— est acceptée, à sa demande, la démission de M. Delcroix, J., de ses fonctions de notaire à la résidence d'Etterbeek.

Il est autorisé à porter le titre honorifique de ses fonctions.

— M. Vandyck, R., licencié en droit, licencié en notariat à Keerbergen, est nommé notaire à la résidence d'Etterbeek.

MINISTÈRE DES AFFAIRES ÉCONOMIQUES

Services généraux. — Personnel. — Nominations

Par arrêtés royaux du 28 mars 1985, ont été nommés à titre définitif, à partir du 1er février 1985, dans le grade de secrétaire d'administration-statisticien :

- Mme Maeselee, Monica;
- M. Anciaux, Luc.

ANDERE BESLUITEN

MINISTERIE VAN JUSTITIE

Rechterlijke Orde

Bij koninklijk besluit van 25 april 1985 is de heer Ransquin, P., substituut-procureur-generaal bij het Hof van beroep te Bergen, benoemd tot advocaat-generaal bij dit hof.

Notariaat

Bij koninklijke besluiten van 25 april 1985 :

— is aan de heer Delcroix, J., op zijn verzoek, ontslag verleend uit zijn ambt van notaris ter standplaats Etterbeek.

Het is hem vergund de titel van zijn ambt eerhalve te voeren.

— is de heer Vandyck, R., licentiaat in de rechten, licentiaat in het notariaat te Keerbergen, benoemd tot notaris ter standplaats Etterbeek.

MINISTERIE VAN ECONOMISCHE ZAKEN

Algemene diensten. — Personeel. — Benoemingen

Bij koninklijke besluiten van 28 maart 1985 werden, met ingang van 1 februari 1985, in vast verband benoemd tot de graad van bestuurssecretaris-statisticus :

- Mej. Maeselee, Monica;
- de heer Anciaux, Luc.